

Zeitschrift: Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA
Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heimwesen
Band: 62 (1991)
Heft: 2

Rubrik: Firmen-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

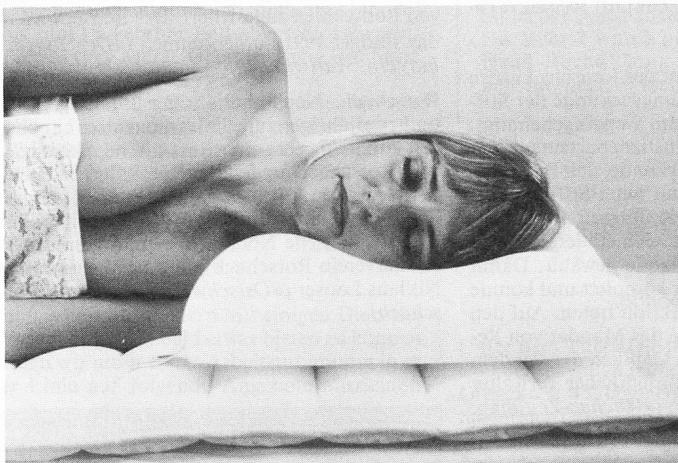
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Firmen-Nachrichten

Ein neues Gesundheits-Produkt



Vor vier Monaten konnte die Bay Jacobsen-Matratzenauflage im Schweizer Markt mit Erfolg eingeführt werden und wird nun von über dreissig führenden Sanitäts- oder Orthopädiegeschäften in der welschen und deutschsprachigen Schweiz vertrieben. Viele Kunden konnte bei Schlafstörungen, Rücken- und Rheumaschmerzen Linderung gebracht werden. Auch Physiotherapeuten und Spitäler verwenden die Bay Jacobsen-Produkte.

Nun bringt die Vertriebsfirma das **Bay Jacobsen-Nackenstützkissen** auf den Schweizer Markt,

welches sich schon auf einen europäischen Erfolg stützen kann. Anatomisch gut geformt sichert es stets optimale Unterstützung von Kopf und Nacken, in Rücken- wie Seitenlage. Die natürliche Luftzirkulation im Kissen sorgt für gleichbleibend behagliche Temperatur.

Das Bay Jacobsen-Nackenstützkissen einschließlich Kissenüberzug ist erhältlich bei Samarit AG Zumikon, Postfach 14, 8126 Zumikon, Tel. 01 918 10 11, Fax 01 918 18 84.

Guter Kaffee profiliert die Hausdirektion

FLP, Spitäler und Altersheime brauchen die Gunst von Politikern und oft auch des Stimmvolks, wenn es um Bau- oder

andere Kredite geht. Für den guten Ruf des Hauses müssen aus diesen und vielen andern Gründen täglich Überlegungen, Ent-

scheidungen und Anstrengungen erfolgen. Sucht man manchmal zu weit?

Oft wird zu wenig beachtet, welchen Stellenwert die sich täglich wiederholenden kleinen Leistungen für die Zufriedenheit der Hausgäste und für die Imagebildung repräsentieren. Der Familien- und Bekanntenkreis dieser Geräte ist gross. Gute oder schlechte Erlebnisse und Meinungen breiten Wellen aus, wie der Steinwurf auf einen glatten Wasserspiegel. Manche gute Meinungsbildung kann mit wenig Aufwand erzielt werden. Das Sprichwort «Sieh, das Gute liegt so nah», bezieht sich gerade auf das tägliche, meist mehrmals servierte Käfeli. Erfolgt die Wahl des Kaffees von der Einkaufsleitung im Sinne einer Umsorgung und guten Imagebildung oder nur nach dem möglichst tiefen Einkaufspreis? Beim vermeintlich günstigen Einkauf kann sogar übersehen werden, dass die Mischung nicht einmal reiner Bohnenkaffee ist, sondern mit Zusätzen gestreckt wird. Wenn die Gäste eines Hauses aber den Kaffee rühmen, sind sie versöhnen-



lich und positiv motiviert. Damit ein mit Sicherheit guter, bei den Gästen erfolgreicher, reiner Bohnenkaffee eingekauft werden kann, hat die Kaffee Hag AG für den Pflegebereich einen speziellen, reinen Bohnenkaffee mit dem Namen «Solano» komponiert. Er ist voll koffeinhaltig, enthält ausschliesslich feinste Provenienzen und ist kräftig-aromatisch im Geschmack. Auch empfindliche Kaffeegeniesser schätzen seine Bekömmlichkeit.

Vielseitig, funktionell und leistungsfähig: Floordress System-Technik

Floordress System-Technik von Henkel ermöglicht eine rationelle Unterhaltsreinigung. Diese Transport-Systeme bieten eine effiziente Arbeitshilfe, die Zeit- und Kostenvorteile verschafft.

Geräte und Materialien sind sofort einsatzbereit, das heisst dort, wo sie gebraucht werden. Mit verschiedenen Ausrüstungen, vom Papierwagen über den Papier- und Gerätewagen bis zum neuen, raffiniert kombinierten Floordress CombiCar für Nassreinigung und Entsorgung mit Abla-

gemöglichkeiten, sorgt Floordress System-Technik für eine zeit- und kräfteparende Arbeitstechnik.

Stabil gebaut und wendig konstruiert leisten diese Transport-Systeme bei der Reinigung und Entsorgung in Büros, Schulen, Kantinen oder Hotels ganze Arbeit.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Henkel GV, Lerzenstrasse 20, 8953 Dietikon, Tel. 01 741 18 18.

Lever Sutter AG, Münchwilen: Kursprogramm 1991 ist erschienen

Kürzlich ist – wie alljährlich im November – das neue Kursprogramm des Training Center für Hygiene, Reinigung und Wertehrhaltung herausgekommen. Das Angebot darf sich sehen lassen: An 58 frei wählbaren Daten werden zu 12 verschiedenen Themen ein- bis dreitägige Kurse angeboten. Auch 1991 wird an der bewährten Ausbildungs-Pyramide, mit der Möglichkeit zum Erwerb des begehrten Diploms als ausgewiesene Fachkraft, festgehalten.

Mit dem neuen Programm offeriert Lever Sutter – wie die Firma A. Sutter AG ab 1991 heisst – wiederum ein für die Schweiz einzigartiges Angebot für die Aus- und

Weiterbildung von Reinigungs-experten. Nebst den rein fach-technischen Kursen, die zum Ziel haben, ein umfassendes Grund-wissen zu vermitteln, sind auch Spezialveranstaltungen zu bestimmten Themen und Führungsseminare zu finden. Damit lässt sich einerseits eine Grundausbildung oder die gezielte Erweiterung bereits vorhandener Kenntnisse erreichen. Anderseits haben interessierte Kandidaten die Möglichkeit, eine systematische Ausbildung (Pyramide) zu durchlaufen und anlässlich eines Diplomtags über das erworbene Wissen und Können Zeugnis abzulegen.

Dass Lever Sutter mit diesem Angebot richtig liegt, beweist die

Statistik 1990: Diverse Kurse waren mit Anmeldungen derart überhäuft, dass Doppelführungen organisiert werden mussten. So besuchten im vergangenen Jahr 1688 Teilnehmer aus der ganzen Schweiz und dem benachbarten Ausland 71 verschiedene Seminare, die durch das Training Center organisiert wurden waren. Diese grosse Nachfrage zeigt deutlich, dass der Stellenwert der permanenten Weiterbildung auch in der Reinigungsbranche sehr hoch eingeschätzt wird. Erweiterte Anforderungen bezüglich Hygiene und Umweltschutz sowie die seriöse Planung und Rationalisierung sind nur mittels zunehmender Professionalität zu bewältigen. Dazu kommen immer mehr Neu-

heiten in der Reinigungstechnologie, was die Motivation zur Weiterbildung ebenfalls verstärkt.

Die Crew des Training Center in Münchwilen gestaltet auch die Kurse der Tochtergesellschaften in Deutschland und Österreich mit, wo die Nachfrage ebenfalls steigend ist.

Eine frühzeitige Anmeldung ist zu empfehlen, da die Teilnehmerzahlen begrenzt sind. Kurspro-gramme 1991 können bezogen werden beim

Training Center für Hygiene, Reinigung und Wertehrhaltung
Lever Sutter AG
9542 Münchwilen
Tel. 073 27 23 41